

**Niederschrift
zur Sitzung des Ausschusses für Kleingarten, Friedhof und
Wegeschau der Gemeinde Heist**

Sitzungstermin: Samstag, den 15.03.2014

Sitzungsbeginn: 10:00 Uhr

Sitzungsende: 13:30 Uhr,

Ort, Raum: Tenniscenter Heist, Große Twiete 17, 25492 Heist

Anwesend sind:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Wolfgang Aschert	FWH	
Frau Kirsten Both		
Herr Wilfried Lockemann	CDU	
Herr Klaus-Dieter Redweik	SPD	Vorsitzender
Herr Jörg Schwichow	SPD	
Herr Hans-Jürgen Voß	CDU	
Frau Ute Jäger	CDU	als Vertreterin für L. Albrecht
Herr Manfred Lüders	FWH	als Vertreter für Ute Schleiden

Außerdem anwesend

Herr Jürgen Neumann	CDU	ab 12 Uhr
---------------------	-----	-----------

Protokollführer/-in

Herr Uwe Denker

Entschuldigt fehlen:

Stimmberechtigte Mitglieder

Herr Ludwig Albrecht	CDU
Frau Ute Schleiden	FWH
Herr Hermann Suhl	CDU

Die heutige Sitzung wurde durch schriftliche Ladung vom 05.03.2014 einberufen. Der Vorsitzende stellt fest, dass gegen die ordnungsgemäße Einberufung keine Einwendungen erhoben werden.

Der Ausschuss ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

Daraus ergibt sich folgende **Tagesordnung:**

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

Treffpunkt 10.00 Uhr auf dem Parkplatz des Friedhofs

1. Begrüßung durch den Vorsitzenden
2. Begehung des Heistmer Friedhofes

Fortsetzung der Sitzung im Tenniscenter Heist
Ab diesem Zeitpunkt ist auch Bgm. Jürgen Neumann anwesend.

3. Mitteilungen
4. Einwohnerfragestunde
5. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung
6. Vorstellung und Einbindung der Vorschläge der Planungsgruppe Friedhofsgestaltung unter Berücksichtigung der aktuellen Friedhofsbegehung
Vorlage: 502/2014/HE/BV
7. Wegeschauangelegenheiten
8. Verschiedenes

Protokoll:

Öffentlicher Teil

Treffpunkt 10.00 Uhr auf dem Parkplatz des Friedhofs

zu 1 Begrüßung durch den Vorsitzenden

Der Vorsitzende begrüßt die anwesenden Ausschussmitglieder sowie den ebenfalls anwesenden Mitarbeiter des Bauhofes und Herrn Denker vom Amt Moorrege als Protokollführer.

zu 2 Begehung des Heistmer Friedhofes

Der Friedhof wurde begangen. Herr Hans-Jürgen Voß erläuterte ausführlich die bisher im Rahmen der Unterhaltung getätigten Arbeiten und die Planungsziele der Arbeitsgruppe Friedhof. Während der Begehung des Friedhofs wurde auch der Fortschritt der Arbeiten am Friedhof im Zuge der Räumung des Rieprich-Grundstückes besichtigt.

So wurde das Gelände südlich des Ehrenhain von Büschen und Stubben befreit und kann nun mit Rasen und Sträuchern neu angelegt werden. Im Zuge der Ab-

brucharbeiten Rieprich war der Gasanschluss der Friedhofskapelle neu zu erstellen, da die Gasversorgung der Kapelle an die Gasleitung des ehemaligen Gewächshauses angeschlossen war. Die Böschung zwischen Grundstück Rieprich und dem Friedhof wurde von Stubben befreit und neu profiliert. Um den neuen Zaun stellen zu können, wurde der angehäuften Boden und Unrat zwischen Friedhof und der Wohnbebauung abgetragen, gesiebt und zur Profilierung des Geländes wiederverwertet. Die Vergrößerung des Parkplatzes um 4 Stellplätze war fertiggestellt und konnte besichtigt werden. In einem nächsten Schritt soll dann die Fläche für die sogenannten Baum- oder Waldbestattungen fertiggestellt werden. Vorarbeiten wurden bereits getätigt. Im weiteren Verlauf wurden die einzelnen Ziele des Ausschusses bzw. der Arbeitsgruppe hinsichtlich Attraktivität des Friedhofes weiter erläutert.

**Fortsetzung der Sitzung im Tenniscenter Heist
Ab diesem Zeitpunkt ist auch Bgm. Jürgen Neumann anwesend.**

zu 3 Mitteilungen

Der Vorsitzende hat keine Mitteilungen.

Bgm. Neumann gibt einige Erläuterungen zu den Abräumarbeiten auf dem Grundstück Rieprich.

Zu dem teilt er mit, dass der Bebauungsplan-Nr. 17 wohl zu 98 % kommt

zu 4 Einwohnerfragestunde

Entfällt, da keine Einwohner anwesend waren.

zu 5 Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung

Es gibt keine Einwendungen gegen die Niederschrift der letzten Sitzung.

einstimmig beschlossen

zu 6 Vorstellung und Einbindung der Vorschläge der Planungsgruppe Friedhofsgestaltung unter Berücksichtigung der aktuellen Friedhofsbegehung

Vorlage: 502/2014/HE/BV

Die vom Ausschuss beschlossenen baulichen Instandhaltungs- und Erneuerungsmaßnahmen sind als **Protokollanlage 1** beigefügt.

einstimmig beschlossen

zu 7 Wegeschauangelegenheiten

Es wurde festgestellt, dass vermehrt Felssteine oder Pflanzen in Banketten einge-

bracht werden, um so das Befahren zu unterbinden. An vielen Stellen ragen die privaten Hecken zu stark in den Verkehrsraum, Fuß- und Radwege etc., hinein. In erheblichem Umfang wird die Straße zum Parken der PKWs genutzt, da meist zu wenige Stellplätze auf dem eigenen Grundstück vorhanden sind. Für die Mitglieder des Ausschusses für Wegeschau soll von der Verwaltung eine Checkliste mit den relevanten Inhalten erarbeitet werden.

zu 8 **Verschiedenes**

Der Protokollführer stellt an den Ausschuss die Frage nach der Notwendigkeit, dass diese Ausschusssitzungen immer tagsüber am Samstag stattfinden. Der Ausschuss möge doch einmal überlegen, ob nicht auch am Abend in der Woche getagt werden könne. Wenn Ende September bzw. Anfang Oktober getagt würde, ist es ab 19:00 Uhr noch ausreichend lange hell und es könnten Begehungen gemacht werden. Und Ergebnisse dieser Sitzungen könnten dann auch noch rechtzeitig in den Haushalt eingebracht werden. Ähnlich verhält es sich mit Sitzungen Ende März / Anfang April.

Für die Richtigkeit:

Datum: 08.05.2014

(Klaus-Dieter Redweik)
Vorsitzender



(Uwe Denker)
Protokollführer